



69/2017

Exzellenz-Preis für Schweizer Klimaforscher Thomas Stocker Professor-Werner-Petersen-Stiftung feiert mit der Verleihung ihren 20. Geburtstag

29.10.2017/Kiel. Ohne Treibhausgase in der Atmosphäre gäbe es auf der Erde kein Leben. Andererseits führt der vom Menschen verursachte schnelle Anstieg der Treibhausgaskonzentrationen zu unabsehbaren Veränderungen unserer Umwelt. Wie genau reagiert das Klimasystem auf derartige Schwankungen? An dieser Frage forscht der renommierte Schweizer Klimawissenschaftler Prof. Dr. Thomas Stocker von der Universität Bern. Für seine Forschungsleistungen erhält er jetzt eine mit 20.000 Euro dotierte Exzellenz-Professur der Prof. Dr. Werner-Petersen-Stiftung. Mit dem damit verbundenen öffentlichen

Projekt Beyond EPICA – Oldest Ice auf der Suche nach Eis in der Antarktis, das bis zu 1,5 Millionen Jahre alt ist. Dieser Schatz soll gehoben werden, um die Geschichte der Treibhausgase und der Abfolge der Eiszeiten über die letzten 1,5 Millionen Jahre zu entschlüsseln. „Dies ermöglicht, eines der größten Rätsel der Klimadynamik zu lösen: die Verlangsamung und Intensivierung der globalen Eiszeitzyklen vor etwa einer Million Jahren“, erklärt Professor Stocker das ambitionierte Ziel des Projekts.

Hintergrundinformationen: Prof. Dr. Thomas Stocker: